



Dr. Philipp Murmann

Mitglied des Deutschen Bundestages

Berlin-Info

März 2015, Ausgabe 18/32

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitstreiter,

eine neue Sitzungswoche des Deutschen Bundestages ist nun vorbei. Deswegen erhalten Sie erneut ein kurzes Update über den „Parlamentsbetrieb“ mit einer neuen Ausgabe meines „**Berlin-Info**“.

Heute möchte ich folgende Punkte ansprechen:

1. Rede im Bundestag
2. Digitale Bildung
3. Auslandseinsatz in Somalia
4. Auslaufen der Milchquote
5. Termine

1. Rede im Bundestag

Heute habe ich im Bundestag eine weitere Rede zur Senkung der Kfz-Steuer und zur gleichzeitigen Einführung der Infrastrukturabgabe gehalten. Geplant ist eine elektronische Jahresvignette für Autobahnen und Bundesstraßen. Die Abgabe beträgt dabei maximal 130 Euro und richtet sich nach Hubraum und Umweltfreundlichkeit.

Für Halter von Autos oder Wohnmobilen, die in Deutschland zugelassen sind, entstehen dabei aber keinerlei Mehrbelastungen! Ausländische Fahrzeughalter können im Internet oder an Tankstellen Vignetten für zehn Tage, zwei Monate oder ein Jahr erwerben.

Aus meiner Sicht ist es fair, wenn sich auch ausländische Autofahrer am Erhalt unserer Infrastruktur betei-

ligen. Dies ist EU-weit ein durchaus übliches Verfahren.

Ich sehe es auch als große Chance an, dass wir damit den notwendigen Einstieg in ein zweckgebundenes und nutzerfinanziertes Finanzierungsinstrument für unsere Infrastrukturen schaffen. Wir brauchen noch bessere Rahmenbedingungen, damit auch institutionelle Investoren (z.B. Versicherungen) in Öffentlich-Private-Partnerschaften investieren können. Das soll auch Chancen für unseren Mittelstand eröffnen. Diesen Weg gehen wir derzeit z.B. bei uns in Schleswig-Holstein. Beim Ausbau der A7 ist neben einem großen deutschen Baukonzern und einem mittelständischen Unternehmen aus der Region auch ein niederländischer Pensionsfonds beteiligt.

2. Digitale Bildung

Am Donnerstag haben wir einen Antrag zur digitalen Bildung in den Bundestag eingebracht. Durch die Digitalisierung verändern sich alle unsere Lebensbereiche. Damit alle Menschen diesen Anforderungen gerecht werden und auch weiterhin selbstbestimmt leben können, wollen wir die digitale Bildung vom Kindergarten bis zur Weiterbildung fördern und dabei besonders die Lehrkräfte stärken und unterstützen – denn auf sie kommt es dabei ganz wesentlich an. Wir wollen mit diesem Antrag nicht nur dazu beitragen, die Medienkompetenz zu stärken; ebenso

Büro Berlin

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030-227-71521
Fax: 030-227-76521
philipp.murmann@bundestag.de

Wahlkreisbüro Neumünster

Kieler Straße 20
24534 Neumünster
Telefon: 04321-99640
Fax: 04321-996424
facebook.com/mdbphilippmurmann

Wahlkreisbüro Plön

Lange Straße 12/Am Stadtgraben
24306 Plön
Telefon: 04522-500 488
Fax: 04522-7092
www.philipp-murmann.de



Dr. Philipp Murmann

Mitglied des Deutschen Bundestages

Berlin-Info

März 2015, Ausgabe 18/32

wichtig ist es, die digitale Spaltung in Deutschland zu überwinden. Denn leider gibt es viele Länder, die bisher nur unzureichend in dieses Zukunftsfeld im Schulbereich investieren.

Mit unserer Initiative wollen wir aber keine neuen Fächer schaffen, sondern daraus sollen ganzheitliche Konzepte entstehen, in denen die digitale Bildung integriert wird.

Wichtig ist aber, dass jede Schule und zu Hause jeder Schüler mit einem leistungsfähigen Internetanschluss ausgestattet ist.

3. Auslandseinsatz in Somalia

Gestern haben wir in einer namentlichen Abstimmung die Verlängerung des Bundeswehreinsetzes in Somalia beschlossen. Die Ausbildungs- und Beratungsmission wird somit bis zum 31. März 2016 fortgeführt. Es bleibt bei einer personellen Obergrenze von 20 Soldaten. Ziel der EU-geführten Mission ist es, Somalia zu stabilisieren und die Wiederherstellung der staatlichen Sicherheitsstruktur zu unterstützen. Unsere Bundeswehr trägt vor Ort dazu bei, das somalische Militär zu beraten und entsprechend der Erfordernisse auszubilden.

4. Auslaufen der Milchquote

Ende März läuft das europäische Milchquotensystem aus. Dieser Ausstieg ist konsequent, da sich auch die Milchwirtschaft an den Markt anpassen und selbstverantwortlich handeln muss. Mit einem Antrag, den wir gestern im Bundestag beraten haben,

wollen wir die Milcherzeuger bei diesem nicht einfachen Systemwechsel unterstützen. Denn einerseits sind die Chancen für die deutsche Milchwirtschaft mit ihren qualitativ hochwertigen Produkten auf Grund der starken weltweiten Nachfrage sehr groß. Andererseits werden die Milchpreise in Zukunft sehr stark schwanken, was eine große Herausforderung für einzelne Milchviehhalter bedeutet.

Wussten Sie schon, dass:

- die Zahl der Unternehmensinsolvenzen in Deutschland im vergangenen Jahr erneut gesunken ist? 2014 gab es etwa 24.000 Insolvenzen. Das sind 7% weniger als 2013 und ist der niedrigste Stand seit 1999.

5. Termine

Hier folgt nur eine Auswahl der anstehenden Termine. Bitte informieren Sie sich auch auf meiner Internetseite www.philipp-murmann.de:

- **29. März:** CDU Tungendorf
Politischer Frühschoppen
- **11. April:** CDU Neumünster
OB-Wahlkampf
- **20. April:** Deutscher Bundestag
Sitzungswoche

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

P.S.: Aktuelle **Fotos** der Woche finden Sie auf meiner **Facebook-Seite** oder auf meiner **Homepage**.

Büro Berlin

Platz der Republik 1
11011 Berlin

Telefon: 030-227-71521

Fax: 030-227-76521

philipp.murmann@bundestag.de

Wahlkreisbüro Neumünster

Kieler Straße 20

24534 Neumünster

Telefon: 04321-99640

Fax: 04321-996424

[facebook.com/mdbphilippmurmann](https://www.facebook.com/mdbphilippmurmann)

Wahlkreisbüro Plön

Lange Straße 12/Am Stadtgraben
24306 Plön

Telefon: 04522-500 488

Fax: 04522-7092

www.philipp-murmann.de